

MEDIENMITTEILUNG VOM 9. AUG. 2023

TKB Bürglen feiert 100-Jahr-Jubiläum

Seit 100 Jahren ist die Thurgauer Kantonalbank (TKB) in Bürglen präsent. Aus diesem Anlass lädt die Bank am Mittwoch, 23. August, die Bevölkerung zum Jubiläumsfest ein.

Seit 1923 ist die Thurgauer Kantonalbank (TKB) in der Gemeinde Bürglen verankert. Anlässlich ihres 100-Jahr-Jubiläums lädt die Bank die Bevölkerung am Mittwoch, 23. August, zum Jubiläumsfest auf dem Schlossareal Bürglen ein. Besucherinnen und Besuchern bietet die Bank ein vielfältiges Programm. Ab 15 Uhr vergnügt Eisbär Carlo die Kleinsten, es gibt Unterhaltung mit Hüpfburg, Torwandschiessen und einem Luftballonkünstler. Zudem erwartet die Besucherinnen und Besucher eine Festwirtschaft mit Speis und Trank sowie gratis Soft-Eis für alle. Musikalischer Höhepunkt ist die Covergruppe «Lightwölfin». An einem Wettbewerb gibt es zudem ein Goldvreneli zu gewinnen.

Sparkassentransport mit dem Leiterwagen

Die TKB Bürglen gehört zu den ältesten Geschäftsstellen der Bank. 1923 als Einnehmerei gegründet, wurde sie die ersten 44 Jahre von Lehrer Heinrich Ausderau betreut. Einmal im Jahr mussten die Sparkassenkartons am Hauptsitz kontrolliert werden. Da der Lehrer kein Auto besass, brachte er die Kartons jeweils mit Velo und Leiterwagen nach Weinfelden. 1977 ersetzte die TKB die Einnehmerei durch eine vollamtliche Zweigstelle und erwarb dafür eine Liegenschaft im Dorfzentrum. Das ungenutzte und baufällige Haus an der Rössli-Kreuzung wich einem Neubau, der im darauffolgenden Jahr festlich eingeweiht wurde und der das Erscheinungsbild der TKB Bürglen bis heute prägt. Die Geschäftsstelle ist im Dorf etabliert und geniesst dank dem engagierten und kompetenten vierköpfigem TKB-Team ein grosses Vertrauen und Wohlwollen.



Nach Erwerb und Abriss des ehemaligen Ausstellungsgebäudes der Firma Univ errichtete die TKB an der Strassengabelung Istighoferstrasse/Brunnenstrasse ihre neue Zweigstelle Bürglen.



Einweihung des vom Weinfelder Architekten Willy Ebnetter gestalteten Neubaus der TKB Bürglen Ende der 70-er Jahre.

Kontakt für die Redaktion

Anita Cassese, Direktwahl 071/626 69 64, anita.cassese@tkb.ch
medien@tkb.ch